



WIASS aktuell

Informationen für Kunden und Geschäftsfreunde

WIASS Vorsorgemanagement Makler GmbH

Ein Unternehmen der Wiass Gruppe stellt sich vor.

T. M. Seit der Gründung im Jahr 2002 versteht sich die WIASS Vorsorgemanagement Makler GmbH als zuverlässiger Ansprechpartner unserer Kunden rund um das Thema Vorsorge. Einen besonderen Stellenwert nimmt dabei die qualifizierte Beratung zu allen Themen innerhalb der betrieblichen Altersversorgung und Versorgungskonzepten zur Inhaberversorgung ein.

Sie erhalten Unterstützung bei:

- Ihren Überlegungen zur Einrichtung oder Umstrukturierung Ihrer eigenen Altersversorgung oder der betrieblichen Versorgung Ihrer Arbeitnehmer
- der Überprüfung, Anpassung oder Auslagerung Ihrer Pensionszusage
- der Analyse, Bewertung und Bewältigung der Auswirkungen des Bilanzmodernisierungsgesetzes auf Ihre Pensionsrückstellungen in der Handelsbilanz
- der Versorgung Ihrer Familienangehörigen
- der Absicherung Ihrer Arbeitskraft und der Ihrer Arbeitnehmer
- der Überprüfung Ihres Krankenversicherungsschutzes

Das Ergebnis der Beratung ist eine individuell auf Ihren Bedarf abgestimmte Lösung die auf einer sorgfältigen Analyse, einer selbstverständlich unabhängigen Produktauswahl der langjährigen Erfahrung der verantwortlichen Personen basiert. Die Mitgliedschaft im Verband Deutscher Versicherungsmakler e.V., dessen Qualitätsanforderungen deutlich über den Zulassungsvoraussetzungen für Versicherungsmakler nach der Gewerbeordnung und der Versicherungsvermittlerverordnung liegen, gibt Ihnen zusätzliche Sicherheit dass Sie hier gut aufgehoben sind.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter 09621 4930 714 oder unter Vorsorge@wiass.com



TOP NEWS AUSGABE 1/09

- > WIASS Vorsorgemanagement
- > "Pistensport"
Bin ich gut vorbereitet und abgesichert?
- > WIASS auf der Transport Logistik 2009

INHALT

- > Brandgefahr durch elektrische Anlagen
- > Versicherungstipps bei OTV.de
- > Prozessfinanzierung

Liebe Leserinnen und Leser,

das neue Jahr hat uns mit seinem Alltag bereits wieder voll im Griff. Ein Jahr, welches mit besonders pessimistischen Prognosen belegt wird. Eine tiefe Rezession steht uns nach Ansicht von Experten bevor, eine Erholung der Konjunktur ist erst wieder gegen Ende nächsten Jahres in Sicht. Trotz aller dieser Aussagen sehen wir den nächsten Monaten optimistisch entgegen und werden uns voll Energie den negativen Vorhersagen entgegenstellen.

In dieser und den nächsten Ausgaben unseres Newsletters werden wir Sie mit unseren Tochterunternehmen bekannt machen. Wir starten mit der Wirtschafts-Assekuranz Vorsorgemanagement Makler GmbH, welche 2002 gegründet wurde. Die WIASS Vorsorge ist Spezialist im Bereich Lebensversicherungs- und Vorsorgelösungen.

Viel Spaß beim Lesen unserer Lektüre.

Ihr Robert Ostermann



C. G. S.

**...MIT UNS BEWEGT
SICH WAS!**



Brandgefahr durch elektrische Anlagen

Warum es wichtig ist, Elektroeinrichtungen regelmäßig zu prüfen

A. W. Elektrische Anlagen stellen – besonders wenn sie Mängel aufweisen – vielfach eine erhebliche Brandgefahr dar. Denken Sie z. B. an ein durchgescheuertes Anschlusskabel, eine locker sitzende Steckdose, einen unsachgemäß verdrahteten Schaltschrank usw..

Kommt es durch eine mangelhafte Elektroanlage zu einem Brand, kann das zu erheblichen Problemen bei der Schadenabwicklung führen. In besonders schwerwiegenden Fällen kann der Versicherer sogar eine Schadenzahlung verweigern.

Der Grund dafür liegt in den geltenden Feuerversicherungsbedingungen. Diese schreiben vor, dass „alle gesetzlichen, behördlichen oder im Versicherungsvertrag vereinbarten Sicherheitsvorschriften einzuhalten sind“.

Besonders bei industriellen Risiken bestehen die Versicherer ausdrücklich darauf, dass die elektrischen Anlagen durch eine vom Verband der Schadenversicherer (VdS) anerkannte Stelle jährlich geprüft werden müssen.

Sinn und Zweck dieser Auflagen ist es, die Brandgefahr, die von elektrischen Anlagen ausgeht, zu vermindern.

Sicher: Die Erfüllung dieser Prüfpflichten kostet Geld! Aber die Konsequenzen, die es nach sich ziehen kann, wenn durch Mängel der elektrischen Anlagen ein Brand verursacht wird und der Versicherer einen Schaden nur teilweise ersetzt oder seine Zahlung gar verweigert, sind wesentlich gravierender und können die Existenz eines Betriebes gefährden.

Unsere Empfehlung:

Helfen Sie mit, evtl. Brandrisiken zu reduzieren und lassen Sie Ihre elektrischen Anlagen regelmäßig (am besten jährlich) prüfen. Wenn Sie es wünschen, teilen wir Ihnen gerne Adressen anerkannter Revisionsfirmen mit.

Ein positiver Nebeneffekt dabei ist, dass dadurch Sicherheitsrisiken für Personen gemindert werden. Und sollte trotzdem einmal eine Person zu Schaden kommen, ist es für die Firmenleitung auch in strafrechtlicher Hinsicht entlastend, wenn sie nachweisen kann, dass die Elektroinstallationen regelmäßig geprüft und gewartet werden.



Schadenszenario nach einem PC-Brand



„Pistensport“ ...

T. E. Dass Wintersport gefährlich ist, ist ja bekannt! Inzwischen verunglücken in manchen Gebieten mehr Personen auf der „Piste“ als auf der Straße. Aber auch die schweren Unfälle, der „Pistensportler“ und „Hobby-Fahrer“ aus der Vergangenheit werfen zwangsläufig die Frage nach dem Versicherungsschutz auf.

Privathaftpflichtversicherung:

Ein Muss für jeden, der einer anderen Person einen Schaden zufügt oder einen Sachschaden verursacht.

Im In- und Ausland besteht Versicherungsschutz bis zur Höhe der vereinbarten Versicherungssummen. Bei einem Skiunfall besteht beispielsweise Versicherungsschutz für die Behandlungskosten und Schmerzensgeld. Aber auch Forderungen wegen Verdienstausfall oder bleibender Gesundheitsschäden des „Geschädigten“ werden übernommen. Sollten die Forderungen des „Unfallgegners“ unbegründet oder überhöht sein, wird die Versicherung diese für Sie abwehren, notfalls auch vor Gericht.



Unfallversicherung:

Finanzielle Folgen nach dem Unfall, oft ein großes Problem! Wir helfen Ihnen gerne, sich ausreichend abzusichern. Viele Unfallversicherungen übernehmen zum Beispiel die Kosten für die Bergung von der Unfallstelle und für den erforderlichen Rücktransport. Versicherungsschutz besteht im In- und Ausland. Im Falle eines „Dauerschadens“ sorgen wir dafür, dass Sie zum Beispiel die eigene Wohnung oder das Auto behindertengerecht umbauen können und zwar mit einer Einmalzahlung in der vereinbarten Höhe. Gerne beraten wir Sie über die möglichen Versicherungsleistungen.



Oberpfalz TV

Versicherungstipps im TV
Beiträge von OTV.de
www.wiass.com

...Skifahren und Snowboarden Bin ich gut vorbereitet bzw. abgesichert?

Auslandskrankenversicherung / Krankenversicherung:

Behandlungskosten werden bei gesetzlich Versicherten zum Beispiel bei einem Skiunfall nur im Rahmen eines Sozialversicherungsabkommens mit dem jeweiligen Land übernommen. Der Rücktransport wird von der gesetzlichen Krankenversicherung nicht bezahlt, auch wenn dieser medizinisch notwendig ist. Gesetzlich Versicherte können daher unter Umständen auf vielen tausend Euro sitzen bleiben.

Also deshalb gilt:

Wer also nicht privat sondern gesetzlich versichert ist, sollte unbedingt eine Auslandskrankenversicherung abschließen, bevor es auf die „Piste geht“!

Schon ab acht EURO im Jahr sind Sie dabei! Gerne können Sie diese auch „Online“ abschließen!

www.wiass.com

Berufsunfähigkeitsversicherung:

Wer einen so folgenschweren Unfall hat, der es unmöglich macht, seinen Beruf weiter auszuüben, kann sich mit einer Berufsunfähigkeitsversicherung gegen den wirtschaftlichen Verlust der Arbeitskraft absichern. Ein ausreichender Schutz durch den Staat ist in einem solchen Fall nicht gegeben.

Rufen Sie an – wir beraten Sie gerne.

Ausrüstung:

Gute Ausrüstung kann vor schweren Verletzungen schützen und Leben retten. Auch wenn nur in Italien und auch nur für Kinder Helmpflicht besteht, kann ein Helm vor schweren Kopfverletzungen schützen. Aber auch Hand- und Rückenprotektoren können Knochenbrüche auf der Piste verhindern. Wer abseits der Piste fährt, sollte unbedingt einen Lawenpiepser tragen, um im Fall der Fälle schnellstmöglich geborgen werden zu können.



Protektoren können ernste Verletzungen verhindern.

Wir stellen aus!



transport
logistic

12.-15.05.09

Besuchen Sie uns auf der
Transport Logistik 2009.

Halle A6, Stand 306

Welche Daten sollte ich mir bei einem Skiunfall notieren?

- Unfallort
- Datum
- Uhrzeit
- Name, Anschrift und Telefonnummer der Beteiligten
- Zeugen

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim „Pistensport“ – hoffentlich ohne Hals- und Beinbruch!





Prozessfinanzierung

Eine alternative Absicherung des Prozesskostenrisikos

A.W. Ein Rechtsstreit kann teuer werden! Diese leidvolle Erfahrung kann sicher jeder bestätigen, der schon einmal eine gerichtliche Auseinandersetzung zu führen hatte. Und wenn noch dazu keine Rechtsschutzversicherung besteht, scheuen viele aufgrund des hohen Kostenrisikos den Gang vors Gericht. Aber selbst wenn eine Rechtsschutzversicherung existiert, gibt es bestimmte Rechtsgebiete, die nicht vom Versicherungsschutz umfasst sind (z. B. Streitfälle aus genehmigungspflichtigen Bauvorhaben, aus dem Patent- und Urheberrecht oder aus Termin- und Spekulationsgeschäften). Gerade für Unternehmen ist die Durchsetzung von Forderungen aus schuldrechtlichen Verträgen (z. B. aus Kauf- oder Werkverträgen) oft mit einem hohen Kostenrisiko verbunden, das in der Regel nicht über eine Rechtsschutzversicherung abgesichert werden kann.

Fazit:

Vielfach scheidet die Durchsetzung berechtigter Forderungen einfach an dem hohen Prozesskostenrisiko, insbesondere dann, wenn es um höhere Streitwerte geht.

Die Lösung:

Einige Versicherer (federführend die Allianz als Marktführer) bieten für solche Fälle das Instrument der „Prozessfinanzierung“ an. Dabei übernimmt der Versicherer das volle (Prozess-) Kostenrisiko für den Kunden. Wird der Prozess dann zugunsten des Kunden entschieden, erhält dieser ca. 70-80 % des erstrittenen Erlöses. Der Rest geht an den Versicherer als erfolgsabhängiges Honorar. Diese Finanzierungsmethode hat sich inzwischen in der Praxis bewährt und sorgt dadurch für mehr „Waffengleichheit“ vor Gericht. Immerhin liegt die Erfolgsquote derzeit bei etwa 80 %.

So funktioniert's:

Hat ein Kunde eine Forderung und scheut dieser aufgrund des hohen Kostenrisikos eine gerichtliche Auseinandersetzung, kann er sich damit an einen Prozessfinanzierer wenden. Dieser prüft dann anhand des vorliegenden Sachverhalts die Erfolgsaussichten und natürlich auch die Bonität des Anspruchsgegners. Ergibt sich ein positives Gesamtbild, bekommt der Kunde „grünes Licht“ und kann die erforderlichen juristischen Schritte in die Wege leiten.

Kann jede Forderung über einen Prozessfinanzierer abgewickelt werden?

Die Gesellschaften, die dieses Produkt anbieten, sind auf ein erfolgsbezogenes Honorar angewiesen. Mit diesem Honorar müssen aber auch die Kosten verlorener Prozesse bezahlt werden. Aus diesem Grund kommt eine Prozessfinanzierung erst bei hohen Streitwerten von ca. 50.000,- EURO und darüber in Frage.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Wirtschafts-Assekuranz-Makler AG
Fuggerstr. 41 | 92224 Amberg
Tel.: 0 96 21 | 49 30-0
amb@wiass.com
www.wiass.com

Vorstand:

Robert Ostermann (Vorsitzender)
Karsten Füssel
Helmut Frank

Aufsichtsratsvorsitzender:

Jürgen Küsspert

Amtsgericht Amberg: HRB 4059

Statusbezogene Vermittlerangaben nach §11 Versicherungsvermittlerverordnung.

Status:

Zugelassener Versicherungsmakler mit Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 GewO

Registrierung:

Registrierungsnummer: D-9MVP-06AY0-38

Vermittlerregister (DIHK):

Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.
Breite Straße 29
10178 Berlin

Wichtiger Hinweis:

Trotz sorgfältiger Prüfung der Informationen kann eine Garantie für die Richtigkeit nicht übernommen werden. Nachdruck, auch auszugsweise oder eine Vervielfältigung der Artikel über Print-, elektronische oder andere Medien nur mit schriftlicher Genehmigung. Informationen und Preise ohne Gewähr.

Texte:

Wenn nicht anders angegeben WIASS AG